

Gottesdienste Veranstaltungen

Ehrenamt

Gemeinschaft



Theater

Musik & Kultur

Spiritualität

mit Gott groß werden

Leben im Alter

Ev.- Luth. Markus-Kirchengemeinde
Hohenhorst Rahlstedt-Ost

Oktober – Dezember 2024

Wussten Sie schon...?



1 Margit Weber,
Gerhard & Bärbel
Allers



2 Bernd Harmsen



3 Dorothea Sauerbeck



4 Ingrid Dilge



5 Lilly Merkel,
Lydia Eichner &
Verena Meyer

Herausgeber



Ev. - Luth. Markus-Kirchengemeinde Hohenhorst Rahlstedt-Ost
Halenseering 6 | 22149 Hamburg
Tel.: +49 40 672 55 17
Mail: buero@markuskirchengemeinde.de

Kirchenzauber am Sonntag

Wenn Sie am Sonntag unsere Gottesdienste in der Dankes- und Trinitatiskirche besuchen, erfreuen Sie sich bestimmt am liebevoll gestalteten Kirchraum und unserer gastlichen Kaffeetafel im Anschluss an die Gottesdienste. Wie von Zauberhand ist der Altar geschmückt, die Tische sind liebevoll eingedeckt, und Kaffee/Tee plus Kekse stehen bereit. Doch wem gehören diese Zauberhände???

An der Dankeskirche wird die Kirche durch Bernd Harmsen und Dorothea Sauerbeck vorbereitet. Die wunderschönen Altarblumen kommen ganz oft aus Dorotheas Garten. Bernd Harmsen hat stets verlässlich die Raumvorbereitung und die Tontechnik im Blick. Bärbel und Gerhard Allers sind mit Margrit Weber schon viele Jahre ein eingespieltes Team für das leibliche Wohl der Gottesdienstbesucher*innen mit allen Vor- und vor allem auch Nachbereitungen.

Die Vorbereitung der Trinitatiskirche für Gottesdienste ist die Herzensangelegenheit von Ingrid Dilge. Sie besorgt und arrangiert die Blumen auf dem Altar, bügelt und wechselt die Antependien und hält Ordnung in der Sakristei (häufig dringend nötig!). Zusätzlich hat sie den Überblick über den Kerzenbedarf und bestellt für beide Kirchen rechtzeitig den Nachschub. Gemeinsam mit Lydia Eichner, Verena Meyer und Lilly Merkel gestaltet sie das sonntägliche Kirchencafé.

Für unsere Markus-Kirchengemeinde ist es ein großes Geschenk, dass all diese Menschen sich ehrenamtlich und verlässlich zum Wohl unserer Gottesdienstbesucher*innen einbringen. Dafür möchten wir an dieser Stelle von Herzen „DANKE“ sagen.

Gabriele Bradt

V.i.S.d.P.:

Pastorin Wiebke Meers, Vorsitzende des Kirchengemeinderates

Spendenkonto:

Hamburger Sparkasse (HASPA)

IBAN: DE50 2005 0550 1098 2103 37 | BIC: HASPDEHHXXX

Weiterer Stolperstein in unserem Stadtteil

Unser Israelkreis war dabei, als ein weiterer Stolperstein in unserem Stadtteil verlegt wurde und zwar auf dem Gelände des Kinderkrankenhauses Wilhelmstift. Es handelt sich um die Erinnerung an Hans-Joachim Osterried, geboren im September 1939 in Hamburg.



Seine Eltern waren Wehrmachtsangehörige und an unterschiedlichen Orten eingesetzt. Weil sie deshalb ihr Kind nicht zu sich nehmen konnten, wurde Hans-Joachim dem Säuglingsheim der Wilhelm-Stiftung in Rahlstedt übergeben, denn Rahlstedt war der Wohnort seiner Mutter. Der Heimleitung und den Eltern fiel auf, dass sich das Kind 'geistig unterentwickelte'. Hans-Joachim wurde deshalb nach weiteren Untersuchungen im UKE zunächst in ein städtisches Kleinkinderhaus in Uhlenhorst und von dort 1941 in die Alsterdorfer Anstalten verlegt.

Weil diese bei den Luftangriffen im Juli/August 1943 erheblich beschädigt wurden, verfügte der damalige Anstaltsleiter die Verlegung vieler Bewohnerinnen und Bewohner in andere Heil- und Pflegeanstalten. In eine davon – Kalmenhof bei Idstein – wurde Hans-Joachim verlegt.

Dort war von der Euthanasie-Zentrale Berlin eine Kinderfachabteilung eingerichtet worden, in der Kinder durch überdosierte Medikamente getötet wurden. Mit großer Sicherheit kann angenommen werden, dass Hans-Joachim keines natürlichen Todes starb.

Die Angaben zum Lebenslauf von Hans-Joachim Osterried habe ich dem Internet entnommen unter: Stolpersteine in Hamburg, NAMEN, ORTE UND BIOGRAFIEN SUCHEN. www.stolpersteine-hamburg.de

Die ausführlichen Angaben dort zum Lebenslauf von Hans-Joachim Osterried stammen von Ingo Wille, Stand: Juli 2024.

Wolfgang Madlung



Komm, mach mit!

Im letzten Gemeindeflyer hatte unsere Kirchenmusikerin Cintia Bittencourt bereits auf unser besonderes Chorprojekt mit dem „Gloria“ in D-Dur von Antonio Vivaldi hingewiesen.

Antonio Vivaldi, geb. 1678 in Venedig, ist ein weit über die Grenzen Italiens hinaus berühmter Barock-Komponist. Sein wohl berühmtestes, weltweit bekanntestes Werk: „Die vier Jahreszeiten“ kennen viele und haben es gehört. Aber auch das „Gloria“ ist über alle Grenzen hinweg bekannt. Es wird oft aufgeführt. Erstaunlich ist, dass es erst in den 1920er Jahren im Vivaldi-Archiv entdeckt und erst viel später, ab 1941, aufgeführt wurde.

Am 01. Dezember wollen wir das "Gloria" mit Solist*innen, dem Lüneburger Kammerorchester und unserem Markus-Projekt-Chor zu Beginn des neuen Kirchenjahres in unserer Dankeskirche aufführen.

Nach den Sommerferien sind wir wieder mit frischen Energien gestartet und widmen uns mit Herz und Singstimme diesem großartigen Musikprojekt. **Geprobt wird immer Dienstag von 19:30-21:00 Uhr.**



Am 28.09. und 09.11. (Samstag) wird es ab 15:00 Uhr einen Probennachmittag geben, der bei aller Intensität auch stets mit Geselligkeit verbunden ist. Wir sind ein fröhlicher Laienchor und freuen uns für dieses Projekt, aber auch gerne darüber hinaus über stimmliche Verstärkung in allen Stimmlagen!

Wenn Du Lust hast, komm' doch am Dienstagabend um 19:30 Uhr zu uns in das Gemeindehaus am Halenseering.

Wir freuen uns auf Dich!

*Gabriele Bradt
Wolfgang Madlung*

Sonntag, den 06. Oktober um 18:00 Uhr in der Kulturkirche Rahlstedt

La Porta Musicale

Gabriele Steinfeld, Barockvioline & Anke Dennert, Cembalo

Madame Musique: Europäische Komponistinnen des Barock – erfolgreiche Frauen in einer Männerwelt.

Nur sehr wenige Frauen sind in der Barockzeit als professionelle Komponistinnen in die Öffentlichkeit getreten. Wenigen nur gelang es, in das ganz und gar von Männern beherrschte höfische und öffentliche Konzertleben und in das Musikverlagswesen vorzudringen, ihre Werke aufführen zu lassen und Notendrucke zu publizieren. Doch das, was ans Licht der Öffentlichkeit und in unsere Zeit gelangte ist von höchster Qualität.



Isabella Leonarda, Ursulinen-Äbtissin aus Novara, komponierte über 200 meist geistliche Werke und überrascht noch als über 70jährige Komponistin mit einer hochvirtuosen Violinsonate, die frühitalienischen Stilo fantastico mit moderner Sonatenform vermischt. Elisabeth Jacquet dela Guerre genoss als Wunderkind bereits mit 10 Jahren am Hofe Louis XIV eine musikalisch-höfische Ausbildung. Ihre Violinsonaten gehören zu den ersten Drucken französischer Solosonaten und lassen in ihrer Vielfalt Arien, Rezitative und orchestrale Passagen erklingen. Anna Bon entstammte einer venezianischen Musikerfamilie und wurde am berühmten Ospedale della Pietà in Venedig als Sängerin und Komponistin ausgebildet. Als Mitglied des reisenden Opernensembles ihrer Eltern weilte sie zu Gastspielen am kunstsinnigen Hofe der Markgräfin Wilhelmine von Bayreuth. Anna Amalia Prinzessin zu Preussen war komponierende Dame des Hochadels. Nicht nur ihre Kompositionen zeugen von Eleganz und Qualität, auch ihre umfangreiche Sammlung zeitgenössischer und alter Kompositionen trägt noch heute dazu bei, dass Kompositionen vergangener Jahrhunderte erlebbar bleiben.

Eintritt frei!

Veranstaltungen

Reformationstag, 31. Oktober um 17:00 Uhr in der Trinitatiskirche

Einladung zum Gottesdienst mit anschließender Suppe und Film unseres Musicals „Katharina von Bora – Luthers Morgenstern“

Am Reformationstag, dem 31. Oktober laden wir Euch und Sie ganz herzlich ein zum Gottesdienst um 17 Uhr in die Trinitatiskirche. Im Anschluss gibt es im Gemeindehaus selbst gemachte Kürbissuppe und einen Filmabend. Wir zeigen den Film über das 2008 in unserer Gemeinde entstandene Musical „Katharina von Bora – Luthers Morgenstern“. Damals waren ca.100 Menschen an diesem Musical beteiligt, das von Hartmut Stanzus komponiert wurde. Die Texte schrieben Hartmut Stanzus und Pastor Calliebe-Winter, der an diesem Abend dabei sein wird, um von der Entstehung des Musicals zu erzählen.



Für das Essen (max. 40 Plätze) ist eine Anmeldung in unserem Gemeindebüro erforderlich – unter buero@markuskirchengemeinde.de oder 040 6725517. Wir erbitten für Suppe und Getränke einen Unkostenbeitrag von 5 €. Wir freuen uns auf Sie und Euch!

*Pastorin Wiebke Meers und
Kirchenmusikerin Cintia Bittencourt*

Donnerstag, den 14. November um 19 Uhr in der Kulturkirche Rahlstedt

7. Gitarrengipfel Ost

Musik für Gitarre solo bis Gitarrenensemble

Inzwischen ist es gute Tradition, dass jedes Jahr im November talentierte Gitarren-Schüler:innen der Staatlichen Jugendmusikschule Hamburg in der Kulturkirche Rahlstedt auftreten. Dabei erklingt unterschiedlichste Musik, von Klassik über Jazz, Rock, Pop und Folk bis zum Songwriting, die gespielt wird auf der Konzert-, Western- oder E-Gitarre.

Laternenfest am Montag, den 11. November an der Dankeskirche

Ein besonderes Laternenfest wollen wir dieses Jahr zusammen mit unserer Kindertagesstätte an der Dankeskirche und unserem Stadtteilbüro Rahlstedt-Ost feiern. Wir wollen viele Lichter der Hoffnung in unseren Laternen entzünden angesichts so vieler Bedrohungen, Kriege und anderer Katastrophen in unserer Welt.

Dazu laden wir alle Familien und die, die dabei sein möchten, herzlich ein:

16.30 Uhr Beginn in der Dankeskirche mit der Martinsgeschichte, Laternenliedersingen und dem Entzünden der Lichter in unseren Laternen.



17.00 Uhr Musikalisch begleitet von der Pankoken-Kapelle; und Sankt Martin und seine Gefährten begleiten uns auf ihren Pferden auf unserem Laternenumzug singend durch den Stadtteil.

17.45 Uhr Stärkung auf dem Kirchhof mit Würstchen, Brezeln, Kinderpunsch und Getränken.

Wir freuen uns auf Euch und Sie!

*Pastorin Wiebke Meers, unser Kita Team
und das Stadtteilbüro Rahlstedt-Ost*

Und vielleicht werden sogar E-Bassgitarre, Bağlama (Saz) oder Ukulele zu hören sein. Wie jedes Jahr wird das wieder ein spannendes und freudiges Konzert fürs Publikum wie für die jungen Musiker:innen!



Eine Veranstaltung der Staatlichen Jugendmusikschule Hamburg,
Stadtbereich Ost.
www.hamburg.de/jugendmusikschule/stadtbereich-ost/

Eintritt frei!

Tilman Hübner

Gottesdienste

TRINITATISKIRCHE
Halenseering 6
22149 Hamburg



Busverbindungen:
11, 29, X35, 162
Potsdamer Straße

Oktober 2024

So, 06.10.	um 10:00 Uhr	mit Pastor Lars Wüstefeld <i>mit Abendmahl</i>
So, 20.10.	um 10:00 Uhr	mit Pastorin Wiebke Meers
Do, 31.10.	um 17:00 Uhr	Reformationsgottesdienst mit Pastorin Wiebke Meers & Pastor Calliebe-Winter <i>mit anschließendem Essen und Film „Katharina von Bora“</i>

November 2024

So, 10.11.	um 10:00 Uhr	mit Prädikantin i.A. Fink-Cortum <i>mit Abendmahl und anschließender Gemeindeversammlung</i>
Mi, 20.11.	um 18:30 Uhr	Buß- und Bettag: Ökumenischer Gottesdienst <i>mit anschließendem Abendimbiss</i>
So, 24.11.	um 10:00 Uhr	mit Pastorin Wiebke Meers

Dezember 2024

So, 08.12.	um 10:00 Uhr	mit Prädikantin i.A. Fink-Cortum <i>mit Abendmahl</i>
So, 22.12.	um 10:00 Uhr	mit Pastorin Wiebke Meers
Heiligabend, 24.12.	um 14:00 Uhr	mit Pastorin Wiebke Meers <i>Familiengottesdienst mit Krippenspiel</i>
	um 16:30 Uhr	mit Pastorin Wiebke Meers <i>Christvesper</i>
So, 29.12	um 10:00 Uhr	Regionaler Gottesdienst in der Kirchengemeinde Meiendorf-Oldenfelde
Silvester, 31.12	um 17:00 Uhr	mit Pastorin Wiebke Meers & Prädikantin i.A. Fink-Cortum

Gottesdienste

DANKESKIRCHE
Kielkoppelstr. 51
22149 Hamburg



Busverbindungen:
11, 29, X35, 562
Haltestelle Am Hegen

Oktober 2024

So, 13.10. um 10:00 Uhr mit Pastor Lars Wüstefeld

So, 27.10. um 10:00 Uhr mit Pastor Lars Wüstefeld
mit Abendmahl

November 2024

So, 03.11. um 10:00 Uhr mit Pastorin Wiebke Meers
*mit anschließender
Gemeindeversammlung*

So, 17.11. um 10:00 Uhr mit Prädikant Klaus Friedrich
mit Abendmahl

Dezember 2024

So, 01.12. um 10:00 Uhr mit Pastorin Wiebke Meers
*Kantaten-Gottesdienst mit
Markus-Chor und Aufführung
von Vivaldis Gloria D-Dur*

So, 15.12. um 10:00 Uhr mit Pastorin Beate Reinhard
mit Abendmahl

Heiligabend, 24.12. um 15:00 Uhr mit Pastorin Wiebke Meers
*Familiengottesdienst
mit Krippenspiel*
um 18 Uhr mit Pastorin Wiebke Meers
Christvesper

Mi, 25.12. um 10:00 Uhr Erster Weihnachtstag
mit Prädikant Klaus Friedrich
mit Abendmahl

Sonntag, den 17. November um 18:00 Uhr in der Kulturkirche Rahlstedt

ERHÖRTES UNERHÖRTES 5/6

TROBAR E CANTAR | SCHWANENLIEBE

Musik aus Mittelalter, Renaissance und Gegenwart

Marcia Lemke-Kern, Sopran & Leitung | Yu-Ching Chao, Blockflöten

Lilli Pätzold, Blockflöten & Zink | Britta Hinrichs, Hümmelchen &

Dulzian & Blockflöten | Barbara Hofmann, Gamben |

Luisa Marie Darvish Ghane, Laute



„Der weiße und sanfte Schwan stirbt singend, und ich weine am Ende meines Lebens. Seltsam, das Schicksal. So unterschiedlich: Er stirbt untröstlich und ich sterbe glücklich.“

„Il dolce e il bianco cigno“ – Jacques Arcadelt

Die Legende besagt, dass Schwäne, ein Leben lang schweigsam, kurz vor ihrem Tod einen betörenden Gesang ertönen lassen. So wurde auch der Schwan in der Renaissance zu einem Symbol der Sterblichkeit aber auch des Paradieses, wie bei Orlando Gibbons „The silver swan“ und „Il dolce e il bianco cigno“ von Jacques Arcadelt. Zudem dient der Schwan seit der Antike als Symbol der Liebe und Treue, wie es in den Werken von Dowland und Johnson zum Ausdruck kommt.

Der Schwan mag vielleicht ein weißes Gefieder haben, hat darunter aber eine schwarze Haut. "Melena imí" („Schwarz bin ich, aber schön“), der Komponistin Calliope Tsoupaki, ist eines von drei neuen Werken, die wir den historischen Werken gegenüberstellen. Das Zweite, "Der Heuschreck" von Rahlstedter Komponist Gordon Kampe, handelt von einer Heuschrecke und einem Schwan, dieses Nonsenslied paaren wir mit dem lustigen "El Grillo" von Josquin Desprez. Außerdem erklingt "Silver Swanne" ein Concerto für Hümmelchen (einen kleinen Dudelsack) von Sascha Lemke. Lemke nimmt Gibbons „The silver swan“ als Ausgangspunkt für seine eigene Komposition, nutzt dafür aber eine einzigartige Musiksprache, die Erinnerungen an das Geräusch von Zugvögeln erweckt.

Das Ensemble für Mittelalter und Renaissance, Trobar e Cantar, strebt danach, die reiche Musik des Mittelalters mit all ihren Facetten dem heutigen Publikum nahe zu bringen. Die MusikerInnen haben auf ihren historischen Instrumenten ein reiches Repertoire aufgebaut. Dabei wagt das Ensemble immer wieder neue Wege und Formate. Trobar e Cantar tritt in Kontakt mit Wissenschaftlern, Schauspielern und Kabarettisten, um ansprechende, moderierte Konzerte zu gestalten, und gibt regelmäßig neue Kompositionen für ihr besonderes Instrumentarium in Auftrag.

www.trobarecantar.de

Eintritt frei

ERHÖRTE UNERHÖRTE 2024

Musik aus Rahlstedt in der Kulturkirche Rahlstedt.

Eine Konzertreihe der Markus-Kirchengemeinde Hohenhorst Rahlstedt-Ost, gefördert von der Freien und Hansestadt Hamburg, Bezirksamt Wandsbek.

Selten hörbare oder zuvor noch nie gehörte alte und neue Musik erklingt in der Kulturkirche Rahlstedt durch Musiker:innen aus Rahlstedt für Rahlstedt und die Welt.

Vermeintlich „ernste“ Musik abseits vom Klassik-Mainstream ist selbstverständliches und freudvolles gemeinsames Erlebnis von Jungen und Alten, musizierenden und hörenden Musikliebenden.

Veranstaltungen

Mittwoch, den 20. November um 18.30 Uhr in der Trinitatiskirche

Herzliche Einladung zum Gottesdienst am Buß- und Betttag 2024

Wie jedes Jahr feiern wir am Buß- und Betttag einen ökumenischen Gottesdienst. Wir – das ist der ökumenische Arbeitskreis, der auch verantwortlich ist für die Rubrik „Gott und die Welt“ im Wochenblatt. Er setzt sich zusammen aus Autorinnen und Autoren der evangelischen Kirchengemeinden Alt-Rahlstedt, Farmsen-Berne, Meiendorf-Oldenfelde und der Markus-Kirchengemeinde Hohenhorst - Rahlstedt-Ost und der Katholischen Pfarrei Seliger Johannes Prassek. Wir sind jedes Jahr in einer unserer Gemeinden zu Gast. In diesem Jahr findet dieser besondere Gottesdienst zu einem aktuellen Thema **um 18:30 Uhr in der Trinitatiskirche** (Halenseering 6) statt. Dazu möchten wir Sie und Euch herzlich einladen. Im Anschluss gibt es die Gelegenheit, sich bei einem gemütlichen Beisammensein mit einem kleinen Imbiss und Getränken mit den Beteiligten auszutauschen.

Regina Wysocki für den Ökumenischen Arbeitskreis



Sonntag, den 24. November um 18:00 Uhr in der Kulturkirche Rahlstedt

ERHÖRTES UNERHÖRTES 6/6

TILMAN HÜBNER | MONATSSTÜCKE

12 Fantasien für Gitarre

Tilman Hübner, Gitarre & Komposition



In großer stilistischer Offenheit sind die Monatsstücke subjektive Impressionen des vielseitigen Rahlstedter Gitarristen und Komponisten Tilman Hübner aus den jeweiligen Entstehungsmonaten. Kompositorische Elemente und Ausdrucksmöglichkeiten der „Ernstens“ abendländischen Musik von 1600 bis heute und Idiome aus Jazz-, Folk-, Welt- und Popmusik bilden ein abwechslungsreiches, gleichwohl in sich gebundenes Ganzes in Tilmans unverkennbarer musikalischen Sprache. Mit intimer Ruhe bis zur virtuosens Extrovertiertheit können die Monatsstücke aufregende Wegbegleiter durch das Jahr sein.

Erstmalig nach ihrer Gesamt-Uraufführung 2010 und ihrer Veröffentlichung 2018 als CD und Notenausgabe erklingen sie hier live wieder vollständig!

tilmanhuebner.de

Eintritt frei

Veranstaltungen

Sonntag, den 01. Dezember um 10:00 Uhr in der Dankeskirche

„Gloria in D-Dur, RV 589“, Antonio Vivaldi



Antonio Vivaldis „Gloria in D-Dur, RV 589“ ist ein Meisterwerk der barocken Kirchenmusik, das seine Energie, Lebendigkeit und emotionale Tiefe eindrucksvoll zur Schau stellt.

Das Werk, komponiert für Chor, Solist*innen und Orchester, wurde zwischen den Jahren 1713 und 1717 geschrieben und ist Teil einer größeren Sammlung von geistlichen Werken, die Vivaldi für das Waisenhaus „Ospedale della Pieta“ in Venedig schrieb.

Das „Gloria“ vertont den Text des Glorias, einer der Hauptbestandteile der christlichen Messe und besteht aus 12 Sätzen, die von festlicher

Freude bis zu inniger Andacht reichen. Vivaldi nutzt in diesem Werk die ganze Bandbreite der barocken Klangwelt: lebendige Chöre, ausdrucksstarke Soli und große Orchesterklänge.

Am 1. Advent feiert die Dankeskirche seit 1967 ihre Kirchweih und dieses Stück wird im Rahmen des Festgottesdienstes aufgeführt. Seit Anfang dieses Jahres bereitet sich der Markus-Chor auf diesen Tag vor und wir freuen uns, wenn Sie uns an diesem besonderen Festtag in der Dankeskirche besuchen!

Ihre Kirchenmusikerin Cintia Bittencourt

Mitwirkende:

Pastorin Wiebke Meers, Markus-Chor, Lüneburger Kammerorchester, Alexandra Hebart – Alt, Marcia Lemke-Kern – Sopran, Kirchenmusikerin Cintia Bittencourt – musikalische Leitung

Veranstaltungen

SCROOGE

Im Advent erzählt die Theatergruppe der Markus-Kirchengemeinde zusammen mit dem Jugendchor Rahlstedt die Geschichte von Ebenizer Scrooge, einem Geizhals, der Menschen lieber sterben lassen würde als ihnen mit Geld zu helfen. Und davon hat Scrooge wahrlich mehr als genug. Doch wehe dem, der zu spät bereut! Denn ins Grab können wir alle nichts mitnehmen außer den Tod. Scrooge erscheinen Wesen, die nicht von dieser Welt sind und nehmen ihn mit in seine Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. Und dabei wird er seine Lektion hoffentlich lernen.

1843 erscheint erstmals das Werk von Charles Dickens, das Timo Kramann als Theaterstück geschrieben, für die Bühne arrangiert und Regie geführt hat. Die musikalische Leitung hat Ulrike Frick.

TERMINE

Gemeindehaus an der Trinitatiskirche,
Halenseering 6:

Fr, 06.12. um 19.00 Uhr

Sa, 07.12. um 15.00 Uhr
19:00 Uhr

Fr, 13.12. um 19.00 Uhr

Zusatztermin in der Kulturkirche Rahlstedt,
Kielkoppelstraße 51:

Sa, 14.12. um 17.00 Uhr

Jugend-Theatergruppe t2c & Jugend- & Projektchor Rahlstedt zeigen

SCROOGE

eine Weihnachtsgeschichte nach Charles Dickens
mit Musik aus Steve Pogsorfs 'Master Scrooge'
Libretto von George Simmer

Buch & Regie: Timo Kramann
Musikalische Leitung: Ulrike Frick

WANN

Fr, 06. Dezember	um 19:00 Uhr
Sa, 07. Dezember	um 15:00 Uhr und 19:00 Uhr
Fr, 13. Dezember	um 19:00 Uhr

Zusatztermin

LIEDER & GESCHICHTEN

Sa, 14. Dezember um 17:00 Uhr

WO

Gemeindehaus Trinitatiskirche
Halenseering 6
22149 Hamburg

Kulturkirche Rahlstedt
Kielkoppelstraße 51
22149 Hamburg

Einlass 30 Minuten vor Beginn, der Eintritt ist frei,
wir freuen uns über eine Spende.

MARKUSKIRCHENGEMEINDE.DE

Der Eintritt ist frei, wir freuen uns wenn Sie unsere Arbeit mit einer Spende unterstützen. Die Anzahl der Plätze ist im Gemeindehaus begrenzt (ca. 100). Einlass 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn.

Pastor Wüstefeld geht in Elternzeit

»Seht, Kinder sind eine Gabe des Herrn. Ein Lohn ist die Frucht, die er dem Mutterleib schenkt.« (Psalm 127, Vers 3)

Liebe Gemeinde! Manchmal spielt das Leben – oder doch unser Herrgott im Himmel?! – uns merkwürdige Karten zu. Meine Frau und ich jedenfalls hatten die Familienplanung schon lange abgeschlossen und sind doch noch einmal gesegnet worden. Im Februar dieses Jahres kam ganz überraschend heraus, dass wir Familienzuwachs erwarten dürfen. Das war eine große Überraschung und auch ein kleines bisschen Schock für uns. Aber wir freuen uns sehr!

Die Ärzt*innen haben ausgerechnet, dass unser kleines Mädchen um den 23. November herum das Licht der Welt erblicken wird. Daran anschließend werde ich für drei Monate in Elternzeit gehen. Ich freue mich sehr darauf und bin dankbar, dass meine liebe Kollegin Wiebke Meers sowie der gesamte Kirchengemeinderat dies mittragen!

Pastor Lars Wüstefeld

Liebe Gemeinde,

wir freuen uns mit Pastor Lars Wüstefeld, seiner Frau und ihrem Sohn Noah, dass sie ein kleines Mädchen erwarten und wünschen ihnen Gottes reichen Segen. Mit der Geburt des neuen Familienmitgliedes muss sich alles neu sortieren und wie gut, dass die Elternzeit dafür genügend Zeit schenkt, da zu sein, sich kennenzulernen, Zeit miteinander zu haben.

Weil wir voraussichtlich keine Vertretung für Pastor Wüstefeld bekommen, haben wir uns einiges für die 3 Monate Elternzeit überlegt:

Statt vieler Adventsfeiern in den unterschiedlichen Kreisen feiern wir eine große Adventsfeier für unsere vielen Ehrenamtlichen. Zur Christmette und zum Gottesdienst am 29.12. laden wir dieses Jahr in eine unserer Nachbargemeinden ein. Ich bin sehr dankbar, dass sowohl unsere Prädikantin in Ausbildung Frau Claudia Fink-Cortum und Prädikant Klaus Friedrich als auch meine Kollegin Pastorin Beate Reinhard Gottesdienste in den Monaten November bis Februar übernehmen.

Pastorin Wiebke Meers

Danke!

Dienstag, den 3. Dezember ab 18:00 Uhr in der Trinitatiskirche

Markus sagt DANKE an seine über 100 ehrenamtlich Mitarbeitenden

Über 100 Menschen engagieren sich in unserer Gemeinde ehrenamtlich. Nach und nach stellen wir diese in unserem Markus-Flyer vor.

Büroteam, Küster- und Lektor*innen, Kirchcafe Team, Winternotprogramm, Besuchsdienste, ehrenamtliche Leitungen in unseren Angeboten im Markus-Treff, Kirchengemeinderat, Konfi-Teamer*innen, Weltgebetstagsteam, Prädikant*innen, 40 Stunden Team, Persische Gruppe, Theatergruppe, Jugendgottesdienstteam, unsere Mitglieder im Chor und Posaunenchor...

Zu Beginn des neuen Kirchenjahres am Dienstag, den **3. Dezember von 18 bis 21 Uhr**, feiern wir ein **Dankeschön-Adventsfest**, um uns bei unseren Ehrenamtlichen für Ihre Zeit, Ihr Engagement, Ihre Ideen und Ihre Dienste zu bedanken.

Ohne unsere vielen ehrenamtlich Mitarbeitenden, die sich mit ihren Gaben und Fähigkeiten einbringen, wäre vieles in unserer Gemeinde nicht möglich.

Über 100 Menschen geben unserer Gemeinde ein persönliches Gesicht und machen diese lebendig. Das ist ein großes Geschenk und ein Segen für unsere Gemeinde.



DANKE sagen Pastorin Wiebke Meers, Pastor Lars Wüstefeld, Alexandra Reske, Cintia Bittencourt und Timo Kramann

REDAKTIONSSCHLUSS

für die Ausgabe Januar bis März 2025
unseres Gemeindeflyers ist am
18. November 2024

So erreichen Sie uns:

Unsere Kirchen

Trinitatiskirche
Halenseering 6



Dankes- und
Kulturkirche Rahlstedt
Kielkoppelstraße 51



Gemeindebüro

Halenseering 6
22149 Hamburg

Tel. 040 / 672 55 17
buero@markuskirchengemeinde.de

Öffnungszeiten:
Mi 17.30 bis 19.30 Uhr
Fr 11.00 bis 13.00 Uhr



Instagram:
markuskirchengemeinde

Unsere Pastor:innen

Wiebke Meers
Geidelberg 20a
22143 Hamburg
Tel. 040 / 672 18 583
pastorin-meers@markuskirchengemeinde.de

Lars Wüstefeld
Halenseering 6
22149 Hamburg
Tel. 040 / 668 53 673
pastor-wuestefeld@markuskirchengemeinde.de

Mitarbeitende

Cintia Bittencourt, Kirchenmusik
Tel. 040 / 668 57 479
kirchenmusik@markuskirchengemeinde.de

Alexandra Reske, Arbeit mit
Senior:innen + Hausmanagement
Tel 040 / 668 57 478
seniorentreff@markuskirchengemeinde.de

Timo Kramann, Jugendarbeit
Tel 040 / 672 72 08
kramann@markuskirchengemeinde.de

Masih Ganjizadeh, Ansprechpartner
für unsere persische Gruppe
persische-gruppe@markuskirchengemeinde.de

Unsere Kindertagesstätten

Kita Kielkoppelstraße 51
Daniela Boy-Hübener
& Timo Kramann
Tel. 040 / 673 30 79
kielkoppelstrasse@eva-kita.de

Kita Steglitzer Straße 13
Miriam Siemen
& Anika Franke
Tel. 040 / 672 05 75
steglitzerstrasse@eva-kita.de

Seelsorge im Alter und Trauerbegleitung

Pastorin Beate Reinhard
Tel. 0176 / 723 06 964
reinhard@rahlstedterfriedhof.de

Rahlstedter Friedhof

Am Friedhof 11 | 22149 Hamburg
Tel. 040 / 672 20 53
mail@rahlstedterfriedhof.de